



Freiwillige Feuerwehr der Stadt Schwanenstadt

4690 Schwanenstadt, Florianistr. 1 Tel. 07673 / 2222
e-mail: ff.schwanenstadt@aon.at



Vollversammlung 2010

23. März 2011



Fahrzeugsegnung SRF und Pumpe 2

(Foto: Linner J.)

Bericht des Zeugwartes:

Bericht des Jugendbetreuers:

Bericht der Atemschutzverantwortlichen:

Bericht des Schriftführers:

AW Wolfgang Schobesberger

HBM Felix Dutzler

OAW Gerhard Hermanseder

HBM Johann Schamberger

AW Hermann Starlinger

Bericht des Zeugwartes: AW Wolfgang Schobesberger

Zur Vollversammlung für das Jahr 2010

Sehr geehrte Ehrengäste,
liebe Feuerwehrkameraden!

Damit Sie sich ein Bild von der Schlagkraft unserer Feuerwehr machen können,
anschließend die Aufzählung unseres Fahrzeugbestandes per 31. 12. 2010.

Es sind dies:

<u>Stk.</u>	<u>Art des Fahrzeuges</u>	<u>Baujahr</u>
1	Kommando - Fahrzeug	1992
1	Kleinlöschfahrzeug	2010
1	Löschfahrzeug mit Bergeausrüstung	1988
1	Tanklöschfahrzeug	1998
1	Tanklöschfahrzeug	2006
1	Vom Landesfeuerwehrkommando verlagertes Schweres Rüstfahrzeug	2009
1	Transportfahrzeug mit Pritsche	2001
1	Vollschutz-Atemschutzanhänger	2001
1	Anhängerleiter AL 17	1974

Laufend wurde die Mannschaft auf Fahrzeugen und Geräten ausgebildet.
Um die Erhaltungskosten so gering wie möglich zu halten, wurden Wartungs- und
Reparaturarbeiten weitgehend in Eigenregie durchgeführt.

An Anschaffungen waren 2010 für den laufenden Betrieb aus Gemeinde-mitteln erforderlich:

Motorsäge
Diensthosen
Dienstblusen
Einsatzbekleidung
Sicherheitsstiefel

Ölbindemittel
Handlampen
Sicherungsseile
Schläuche

**Aus Eigenmitteln der Freiwilligen Feuerwehr Schwanenstadt wurden €10.000,00
für die Anschaffung des Kleinlöschfahrzeuges geleistet. Weiters wurden um
€15.000,00 Gerätschaften für die neuen Einsatzfahrzeuge angeschafft.**

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Mitgliedern des Kommandos für die gute
Zusammenarbeit, bei meinem Stellvertreter, beim Atemschutzwart und seinen Helfern,
beim Leuchtenwart, sowie bei allen Kameraden die mir immer hilfreich zur Hand
gehen, herzlich bedanken.



Freiwillige Jugendfeuerwehr
der
Stadt Schwanenstadt

Florianistraße 1, A-4690 Schwanenstadt, Email: ffj-schwanenstadt@gmx.at



**Bericht zur Vollversammlung
am 23. März 2011**

Mitgliederstand per 31.12.2010 der Jugendfeuerwehr Schwanenstadt

(in alphabetischer Reihenfolge)

ABDEL-GHANY Katiga	REITERER Michael
ANSCHÖBER Michael	STUMMER Florian
GINTENREITER Michael	THALLER Emina
GROGGER Thomas	THALLER Larissa
MÜHLEHNER Maximilian	THALLER Medina
MÜHLEHNER Stefanie	THALLER Melissa
POPPENREITER Sarah	WIENER Medina
PRAMENDORFER Stefan	WIENER Sandro

Neuzugänge im Jahr 2010

(in alphabetischer Reihenfolge)

GROGGER Thomas	THALLER Medina
POPPENREITER Sarah	THALLER Melissa
REITERER Michael	WIENER Medina
THALLER Emina	WIENER Sandro
THALLER Larissa	

Abgänge im Jahr 2010

(in alphabetischer Reihenfolge)

BRANDNER Jonas	WOLF Viktoria
WOLF Dominik	

Ausbildungsstand per 31.12.2010

1. Erprobung: 8	Wissenstest Bronze: 6	FJLA Bronze: 3
2. Erprobung: 2	Wissenstest Silber: 3	FJLA Silber: 0
3. Erprobung: 2	Wissenstest Gold: 0	FJLA Gold: 0
4. Erprobung: 0		
5. Erprobung: 0		

Ausbildner der Feuerwehrjugend Schwanenstadt

HBM Dutzler Felix	> Jugendbetreuer
HFM Helfert Fabian	> Jugendbetreuer - Stv.
HFM Hacker Thomas	> Jugendhelfer
FM Ungar Simone	> Jugendhelferin

Ich möchte mich bei meinem ganzen Team, darunter auch Gerald Obermair und Andreas Zopf, herzlich für die Unterstützung bei der Ausbildung bedanken.

Ausbildung

Das Hauptziel der Feuerwehrjugendarbeit ist die Sicherung des Nachwuchses für die Feuerwehr.

Die Grundlagen für den Aktivdienst sollen geschaffen werden. Bereits die Jugendlichen sollen möglichst viele Kenntnisse und Fähigkeiten erwerben, die Sie später im aktiven Dienst gebrauchen werden und so die langjährige Tradition der Feuerwehr weiterführen können.

Die Ausbildung gliedert sich in 3 große Bereiche, mit jährlich steigenden Anforderungen an die Jugendlichen. Die drei Bereiche gliedern sich wie folgt:

1. **Theorie:** Gerätekunde, Dienstgrade, Knotenkunde, Erste Hilfe, Organisation, Geschichte der Feuerwehr, Geschichte der Heimat, etc.
2. **Praxis:** Übung mit Geräten der Feuerwehr und Feuerwehrjugendleistungsbewerbe.
3. **Freizeit:** Exkursionen, Jugendlager, sportliche und spielerische Aktivitäten.

Das erlernte Wissen wird bei den sogenannten Erprobungen, dem Wissenstest und natürlich den Feuerwehrjugendleistungsbewerben gemessen.

Im November 2010 wurde von allen die jeweilige Erprobung erfolgreich abgelegt.

Weiters wurde 2010 in Seewalchen von 4 Jungfeuerwehrmännern (Thomas Grogger, Maximilian Mühlechner, Stefan Pramendorfer, Michael Reiterer) und 1 Jungfeuerwehrfrau (Thaller Medina) das Wissenstestabzeichen in **Bronze** mit ausgezeichnetem Erfolg erworben.

Ebenfalls mit ausgezeichnetem Erfolg wurde das Wissenstestabzeichen in **Silber** von 2 Jungfeuerwehrmännern (Michael Anschober, Stummer Florian) und 1 Jungfeuerwehrfrau (Stefanie Mühlechner) erworben.

Vorschau für das Jahr 2011

Wir werden an den diversen Abschnittsbewerben, am Bezirksbewerb in Pöndorf und am Landesbewerb in Andorf teilnehmen, bei dem das FJLA in Bronze und in Silber heuer in Angriff genommen wird.

Selbstverständlich werden wir auch dieses Jahr im Sommer wieder am 6 Bezirke Jugendlager teilnehmen, welches heuer in der Marktgemeinde Frankenburg am Hausruck stattfindet.

Weiters wird auch der Wissenstest im Herbst uns ziemlich auf Trab halten.

Neben diesen Großereignissen werden wir auch den normalen Dienstbetrieb nicht vernachlässigen und für eine abwechslungsreiche, spannende und lustige Ausbildung sorgen.

Ich wünsche allen Mädls und Burschen unserer Jugendfeuerwehr auf diesem Weg alles Gute und viel Erfolg bei den kommenden Prüfungen und Bewerben.

Mit kameradschaftlichem Gruß

HBM Felix Dutzler

Bericht der Atem- u. Körperschutzverantwortlichen

OAW Gerhard Hermanseder
HBM Johann Schamberger

Da der Atem- u. Körperschutz, speziell im Sinne der eigenen Sicherheit, einen wesentlichen Bereich in der Feuerwehr darstellt, möchten wir einen kurzen Bericht darüber abgeben.

Aktuell sind **34 aktive Atemschutzträger** in der Feuerwehr, die in einem Intervall von jeweils 3 Jahren beim Feuerwehrarzt auf ihre **körperliche Leistungsfähigkeit u. Tauglichkeit** untersucht werden müssen.

Um sicheres Arbeiten u. Verhalten mit Atemschutzgeräten bei Einsätzen zu gewährleisten, werden regelmäßige Schulungen u. Übungen durchgeführt:

Atemschutzübungen und Brände:

17.04.2010	Vollschutzübung Eisenbahn Schlatt
07.05.2010	Abschnittsübung in Schlatt
12.05.2010	Übung Joka
19.05.2010	Übung Betreubares Wohnen
21.05.2010	Übung in Pühret
26.05.2010	Übung in Lebertsham
30.06.2010	Übung Fa. Obermayr Holzbau
28.07.2010	Übung in Redlham
19.11.2010	Übung in Atzbach
24.05.2010	Autobrand Bozenerstraße

Zusätzlich wurden spezielle Geräte- und Vollschutzschulungen innerhalb und außerhalb der normalen Schulungsabende durchgeführt.

Zur Überprüfung der erlernten Fähigkeiten konnten bereits **17 Atemschutzträger** aus Schwanenstadt **das OÖ. Atemschutzleistungsabzeichen in Bronze** und **5 Atemschutzträger das Abzeichen in Silber** erwerben.

Es stehen folgende **Gerätschaften** zur Verfügung:

- 12 Stk. Schwere Atemschutzgeräte (Pressluftgeräte)
- 34 Stk. Stahlflaschen mit 200 bar Fülldruck
- 12 Stk. CFK-Flaschen mit 300 bar Fülldruck
- 15 Stk. Atemvollschutzmasken
- 8 Stk. Leichter Atemschutz (Maske + Kombifilter)
- 2 Stk. Fluchthauben zur Menschenrettung
- 1 Stk. Gasspürmeter
- 3 Stk Vollschutzanzüge
- 3 Stk Teilschutzanzüge

Um eine ständige Funktionsfähigkeit der Atemschutzgeräte zu gewährleisten, ist **eine jährliche Überprüfung sowie eine 6-jährige Grundüberholung** vorgeschrieben.

Aus Kosteneinsparungsgründen wird die jährliche Überprüfung der Geräte und Masken von uns in der Atemschutzwerkstätte im Feuerwehrhaus, mit einem eigenen Prüfkopf durchgeführt.

Die Überprüfung der Stahl-Preßluftflaschen hat alle 10 Jahre, die der CFK-Preßluftflaschen alle 3 Jahre beim OÖ. Landesfeuerwehrkommando zu erfolgen.

Seit August 2003 verfügt die FF Schwanenstadt über eine **eigene stationäre Atemluft-Füllstation**.

Diese steht für sämtliche Feuerwehren, speziell für die des Abschnittes Schwanenstadt, zur Verfügung und wird rege genutzt.

Im Jahr 2010 wurden 187 AS-Flaschen befüllt.
Seit bestehen der Station sind es 1967 AS-Flaschen.

Um die Luftqualität zu gewährleisten wird eine jährliche Kontrolle mittels Testflasche vom LFK vorgenommen.

Wie beschrieben, bringt diese verantwortungsvolle Tätigkeit eine Menge Arbeit und Zeitaufwand mit sich.

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit beim Kommando, bei den Füllstellenhelfern und bei allen Kameraden im besonderen bei allen Atemschutzträgern.

Die Atemschutzbeauftragten:

OAW Gerhard Hermanseder

HBM Johann Schamberger

LEHRGANGSBESUCHE im Jahre 2010:

Grundlehrgang	Ungar Simone
Funklehrgang	Ungar Simone
KDT-Weiterbildungs-Lg.	Dutzler Michael
Lotsen- und Nachrichtendienst-Lg.	Helfert Fabian
Jugendbetreuerlehrgang	Dutzler Felix
Technischer Lehrgang-I	Linner Peter
Führungsseminar des OEBFV	Mayer Robert
Vollschutzanzugträger-Lg.	Huprich Patrick
Einsatzleiterlehrgang	Huprich Patrick Obermair Gerald
Ausbilderschulung	Mayer Robert
Lg. für Funklg.ausbilder	Helfert Fabian

AUSBILDUNGSSTAND:

Lehrgang	Absolventen	Lehrgang	Absolventen
Grundlehrgang	73	Bewerterlehrgang	5
Gruppenkdt.Lehrgang	47	Betriebsfeuerwehr-Lg.	1
Kommandantenlehrgang	16	Fahrseminar	4
Atenschutzlehrgang	32	Führungsseminar des ÖBFV	1
Funklehrgang	33	Strahlenmeß-Weiterbildung	1
TLF-Lehrgang	11	LG.f.Votr.b.Selbsts.IZ	1
LG.Behelfsschutz in Kat.	1	Vollschutzanzugträger-Lg.	10
Kdt.Weiterbildung	6	BS-Beauftragten-Grundkurs	3
Ausbildung z. Sprengbefugten	1	Gefährliche Stoffe-Lg.	13
Maschinenlehrgang	26	Einsatzleiterlehrgang	12
Lotsenlehrgang	13	Vorber.Lg.FLA-Gold	7
Strahlenmeßlehrgang I	4	Technischer Lehrgang II	20
FuB-Kommandanten-Seminar	4	Lg.für Warn-u.Meßgeräte	6
Gerätewartelehrgang	5	Atenschutzwartelehrgang	7
Schrift/Kassenführer-Lg.	5	Sachk.zur Überpr.von FL	3
Technischer Lehrgang I	28	Zugskommandantenlehrgang	11
Jugendbetreuer-Lehrgang	3	Lg. f. Ladekranführer	5
Archivarlehrgang	2	Lg. f. Ausbilder Grundlg.	1
Seminar für Ausbildung	2	Atemluftfüllstationen-Lg.	8
Strahlenmeßlehrgang III	1		

B E F Ö R D E R U N G E N

Dutzler Felix	Hauptfeuerwehrmann
Hacker Thomas	Hauptfeuerwehrmann
Helfert Fabian	Hauptfeuerwehrmann
Linner Christoph	Oberlöschmeister
Steffeldemmel Rudolf	Oberbrandmeister

-

L E I S T U N G S A B Z E I C H E N

Feuerwehr-Leistungsabzeichen:	GOLD	16
	SILBER	48
	BRONZE	73
Funkleistungsabzeichen:	GOLD	10
	SILBER	11
	BRONZE	22
Strahlenschutz-Leistungsabzeichen:	SILBER	1
	BRONZE	2
Leistungsprüfung für techn.Hilfeleistung:	GOLD	20
	SILBER	20
	BRONZE	33
Atenschutz-Leistungsprüfung:	SILBER	5
	BRONZE	17

EINSATZSTATISTIK 2010

Von den **13 Brandeinsätzen** waren

- 6 Blinder Alarm
- 2 Öffentl. Gebäude
- 2 Industriebetrieb
- 2 Müll
- 1 Kraftfahrzeug

zu verzeichnen.

Die **47 technischen Einsätze** gliedern sich wie folgt:

- 4 Auslaufen v. Mineralöl
- 1 Befreiung von Menschen a. Notl.
- 7 Bergungen von Kraftfahrzeugen
- 3 Wespen und Hornissen-Einsätze
- 1 Freimachung von Verkehrswegen
- 14 Leitereinsätze
- 1 Lose Bauteile
- 2 Suchaktionen
- 2 Tiere in Notlage
- 2 Türöffnungen
- 2 Verkehrsunfälle
- 3 Sonstige Wasserschäden
- 1 Sonstiger Einsatz

Die **Alarmierungen** erfolgten durch:

Sirene	27 x
Meldeempfänger	8 x
Telefon etc.	25 x

Bei diesen Einsätzen wurden mit unseren Feuerwehrfahrzeugen

562 Kilometer

zurückgelegt.

Weiters wurde im Berichtszeitraum noch folgender Übungs- und Dienstbetrieb abgewickelt:

- Kommandositzungen, Bezirks- und Arbeitstagungen
- Gruppen-, Zugseinsatz- und Atemschutzübungen
- Schulungen für Maschinisten, Funk- und Lotsenübungen
- Überprüfung der Wasserbezugsstellen in Schwanenstadt und Oberndorf
- Fahrzeug- und Gerätedienste
- RAG-Sonden-Befahrungen
- Feuerlöschvorführungen
- Führungen im Feuerwehrhaus

Für Einsätze, Übungen, Schulungen und sonstige Ausrückungen wurden somit 2010 folgende Arbeitsstunden geleistet:

	Kameraden	Stunden
Einsätze	669	642
Übungen, Schulungen		2.246

Gesamtstunden 2010 **2.888**

Auch ich möchte mich bei allen Kommandomitgliedern für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung, sowie bei den Kameraden für ihr Verständnis, daß es auch im Feuerwehrdienst viele administrative Arbeiten zu erledigen gibt, sehr herzlich bedanken.

AW Hermann Starlinger

FEUERWEHR-HOMEPAGE:

Die Feuerwehr Schwanenstadt hat auch eine eigene Homepage, auf der stets aktuelle Berichte von Einsätzen etc. zu finden sind und sehr informativ gestaltet ist. Diese Homepage ist unter der Adresse

www.ff.schwanenstadt.at

zu erreichen.